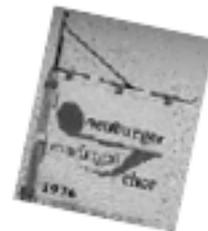


Hofkonzert

8. Juli 2023

Kongregationssaal Neuburg



Neuburger Madrigalchor

Leitung: Gabriella Lay

Beate Fürbacher (Harfe)

Tobias Kraft (Gambe)



Tanzen und Springen

Geselligkeit und Humor

(Chor / ~~Harfe & Gambe~~)

Hans Leo Haßler

(1564-1612)

Deutscher Komponist, Organist und Uhrmacher; ab 1585 Kammerorganist in St. Moritz/Augsburg, später Nürnberg und Ulm; Werk: Messen, Motetten, Madrigale u.v.m.

1. Tanzen und Springen, Singen und Klingen, fa la la...
Lauten und Geigen soll'n auch nicht schweigen, zu musizieren und jubilieren steht mir all mein Sinn; fa la la...
2. Schöne Jungfrauen auf grünen Auen, fa la la la,
mit ihn'n zu singen, die Zeit zubringen, freundlich zu scherzen freut mich im Herzen für Silber und Gold! Fa la la la...

(aus "Lustgarten Neuer Teutscher Gesäng..." [1601])

Wohlauf, ihr Gäste

Geselligkeit und Humor

(Chor)

Erasmus Widmann

(1572-1634)

Deutscher Komponist aus Schwäbisch Hall; schuf geistliche und Profanwerke, vorwiegend gesanglicher Natur. Er starb an der Pest.

Wohlauf, ihr Gäste gut! Seid fröhlich, frisch und wohlgenut, den Griesgram woll'n wir zwingen! Fa la la la... Frisch auf, schenk' ein G'selle mein, den guten, frischen, kühlen Wein! Fa la la la... Frischauf, wir wollen fröhlich sein, tu mir Bescheid, Geselle mein, und trink den guten, kühlen Wein! Fa la la la...

(komp. um 1620)

Trink ich Wein, so verderb' ich

Trinklied

(Chor)

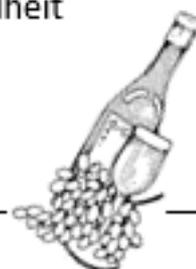
Henning Dedekind

(1562-1626)

Deutscher Kantor und Komponist; schuf im Wesentlichen Vokalwerke zu Aufführungs-, aber auch zu Lehrzwecken

1. Trink ich Wein, so verderb' ich; trink ich Wasser, so sterb' ich; doch ist besser, Wein getrunken und verdorben, als Wasser und gestorben.
2. Wasser trinken bringt Krankheit und ungeleg'ne Schwachheit; Wasser trinken hüte sich ein Weiser eben, so er will lange leben.
3. Wasser und Rebensgaben gut Arzneien haben! Dein' Gesundheit können sie dir wohl beschützen, so du sie recht wirst nützen!

(Empfehlung an alle genussorientierten Menschen)



So trinken wir alle

Trinklied

(Chor)

Arnold von Bruck

(um 1490-1554)

Franko-flämischer Komponist, großteils in habsburgischen Diensten; schuf überwiegend geistliche Vokalwerke

1. So trinken wir alle dieses Glas mit Schalle. Dieser Wein für ander' Wein ist aller Wein ein Fürste. Trink, mein lieber Dieterlein, so wird dich nimmer dürsten! Trinks gar aus, trinks gar aus!
2. Das Gläschen soll umhergahn, keiner laß es lang stahn! Dieser Wein treibt weg all's Leid, mein Dieterlein, tu mir Bescheid! Trink, mein lieber Dieterlein, laß schmecken dir den kühlen Wein! Trinks gar aus, trinks gar aus!

(erschieden bei Heinrich Finck „Schöne auserlesene Lieder“ [1536])

Musica Instrumentaliter

(Beate Fürbacher / Tobias Kraft)



Chaconne autrichienne

(Harte & Gambe)

Unbekannter Komponist
(16. Jahrhundert)

Die Chaconne ist ein möglicherweise aus Mexiko stammender Tanz und eine musikalische Variations-Form im Dreiertakt, die ihre in Spanien beginnende Blüte im späten 16. bis 18. Jahrhundert hatte. Typisch für die Chaconne ist eine Ostinato-Bassmelodie mit einem sich ständig wiederholenden, vier bis acht (auch bis sechzehn) Takte dauernden Harmonieschema.

Menuet e Autre Menuet

(Harte & Gambe)

Jacques Morel

(um 1690-1740)

Französischer Komponist und Gambist, dessen Vita im Dunklen liegt; überliefert ist, dass er Schüler von Marin Marais war

Das Menuett (Menuet) ist ein Höfischer Tanz, der ab dem späteren 17. Jhdt. als Inbegriff eines französischen Tanzes und als Symbol von Würde, Anmut und Leichtigkeit galt.



Tant que vivray

Lob der Liebe

(Chor / Harfe & Gamba)

Claudin de Sermisy

(um 1490-1562)

Französischer Komponist, Sänger und Kleriker; schuf überw. Geistliche Werke, aber auch zahlreiche Chansons

Solange ich in meinen besten Jahren lebe, werde ich dem mächtigen König der Liebe dienen in Taten, in Worten, in Liedern, in Harmonien. Dieser König ließ mich eine Weile schmachten; doch danach ließ er mich frohlocken, denn nun habe ich die Liebe der lieblichen Schönheit. Auf ihre Freundschaft baut mein Vertrauen, Ihr Herz ist mein, meins ihres. Fort mit der Traurigkeit, es lebe die Freude! Denn es gibt so viel Gutes in der Liebe

April is in my mistress' face

Schmerzliches Liebeslied

(Chor)

Thomas Morley

(1557/58-1602)

Englischer Komponist, Organist und Musikwissenschaftler; bekannt für seine heiteren Madrigale

April zeigt sich im Gesicht meiner Braut, und Juli sitzt in ihren Augen,
in ihrer Brust ist September, aber in ihrem Herzen ist kalter Dezember.

Ach lieb, ich muß dich lassen

Minne und Abschied

(Chor)

Johann Kilian

(ca. 1515-1595)

Rentmeister, Buchdrucker, Vertrauter des Pfalzgrafen Ottheinrich; sein musikalisches Wirken blieb lange verkannt im Hintergrund

1. Ach lieb, ich muß dich lassen, ein' zeit (= eine Zeit lang) groß schmerzen fassen,
weil ich von dir muß sein.

Wie könt mir's übler g'fallen, das ich die liebste ob allen
solt meiden so weit von dem R(h)ein?

2. Schwarz euglein (= Äuglein) mich erfreuen, wenn ich sie sich (=sehe) bei zeiten,
doch alte liebe rost nit!

Das tröst' mich in mei'm schmerzen, sie denk auch mein im herzen,
wie denn von mir beschicht all tritt (= bei jedem Schritt geschieht).

(Aus Forster's Liedersammlung IV. Buch XVIII. Werk [1556]) – Schreibweise entspricht dem Original...



Lasciate mi morire!

Liebesschmerz

(Chor)

Laßt mich sterben! Laßt mich sterben; was wollt ihr denn noch, das mich tröste in so hartem Schicksal, in so großer Qual? Laßt mich sterben!

(Lamento di Arianna aus der Oper L'Arianna [1608])

Caspar Othmayr

(1515-1553)

Vita siehe oben

Musica instrumentalis

(Beate Fürbacher / Tobias Kraft)

a) Now, o now, I needs must Part

b) Come again

(Harte & Gambe)

Liebeslieder voll Melancholie

John Dowland

(1563-1626)

Englischer Lautenist und Komponist des elisabethanischen Zeitalters; schuf zahlreiche Lieder (Ayres) für Sologesang mit Laute und Solowerke für Laute; von besonderer Bedeutung sind Dowlands Instrumentalwerke

Greensleeves (Harte & Gambe)

Traditionelle englische Volks-Melodie

Unbekannter Komponist

(16. Jahrhundert)

A round of three country dances in one

Tanzlied als Quodlibet-Kanon

(Chor & Trommel)

Sopran: Nun tanze mit deinen Füßen, wie ich es tue, Tom, Jüngling Tom, nun tanze mit deinen Füßen, wie ich es tue, Swithen. Hick muss allein (freudig) tanzen, bis Robin zwischen uns springt.

Alt: Robin Hood, Robin Hood, sagte Little John, komm und tanz vor der Queena (Königin), in einem roten Unterrock und einer grünen Jacke, einer weißen Socke und einer grünen.

Tenor: Mein Portemonnaie hat einen schmerzhaften Krampf (Durchfall), kein Geld bleibt darin, und wenn ich eine Creme dafür hätte, würde ich leicht "Hey, hoe, the cramp" singen.

Bass: Kamerad, singe, was du mich singen hörst, ein Spielzeug, das man selten sieht, drei Landtänze in einem, ein schöner Gedanke, finde ich.

Thomas Ravenscroft

(um 1582/93-um 1635)

Englischer Komponist, Sänger und Musik-Theoretiker; schrieb geistliche und weltliche Musik, vor allem Rundgesänge und Balladen



Ein guter Wein ist lobenswert

Trinklied

(Chor)

Orlando di Lasso

(1532-1594)

Zu Lebzeiten berühmtester Komponist u. Kapellmeister der Renaissance; geboren in Belgien; Wirkungsstätten: Italien, Niederlande, München; umfassendstes Gesamtwerk der Epoche

1. Ein guter Wein ist lobenswert für ander Ding' auf dieser Erd', den ich auch nicht kann meiden. Und welcher ist im Trunk der Letzt', wann da nun ist der Tisch besetzt, der hab' das heimlich Leiden!
2. Ein großes Glas von einer Maß voll kühlen Wein dünkt mich schön sein, das soll jetzt geh'n herummen! Wer trinken will wie ich so viel, will fröhlich sein bei diesem Wein, der tu oft zu mir kommen!

(aus „Neue teutsche Liedlein für 5 Stimmen“ [1567])

Holla, gut G'sell

Trinklied

(Chor)



Johann Hermann Schein

(1586-1630)

Lehrer, Organist und Komponist aus Dresden; zeitweilig Thomaskantor in Leipzig; Schwerpunkt Kirchenmusik

1. Holla gut G'sell, ich will dir sag'n: ein schwerer Casus hebt sich an! Rundadinella. Dies Gläslein, wie mir's ist gemacht, sei dir auf einen Trunk gebracht. Rüttele, schüttele, trink hinein das Bierlein, leere das Gläselein! Rundadinella.
2. Der Casus ist mir eben schwer, doch gib das Gläslein immer her! Rundadinella. Ich will ja kommen von der Sach', ob mir schon gleich das Köpflein schwach. Refr.
3. Ich hab den Casus decidiert legitime, wie sich's gebührt! Rundadinella. Mein Brüderlein, du mußt auch dran, drum gereif das Gläslein hurtig an! (Refrain)

(aus „Studenten-Schmauß“ [1626])

Musica Instrumentaliter

(Beate Fürbacher / Tobias Kraft)

a) Ricercada Prima

b) Ricercada Segunda

(Harfe & Gambe)

Diego Ortiz

(um 1510-um 1570)

spanischer Komponist; wirkte am vizeköniglichen Hof in Neapel als Kapellmeister; Schwerpunkt: sakrale Musik

Der spanische Begriff ricercada (ital. ricercar(e)) leitet sich von dem lateinischen Verb ricercare (= genau erforschen, versuchen) ab. Als musikalischer Fachterminus bezeichnet er eine nicht genauer definierbare Form von Instrumentalstücken des frühen 16. Jahrhunderts, die ohne feste Satzform ursprünglich als freie improvisatorische Präludien zum Einspielen und Einstimmen des Instruments dienten.

Tourdion

Tanz- und Trinklied

(Chor / Harfe & Gambe)

Pierre Attaignant

(um 1494-um 155)

Französischer Buchdrucker, Verleger und Buchhändler, Paris. Herausgeber vieler Sammelwerke

Wenn ich Clairet-Wein trinke, Freund, alles dreht sich, dreht sich, dreht sich, dreht sich. Auch jetzt trinke ich Anjou oder Arbois. Lass uns singen und trinken; mit dieser Flasche lass uns Krieg führen. Lass uns singen und trinken, Freunde, lasst uns also trinken!

Beate Fürbacher (Kurzprofil)



In Ingolstadt geboren, hatte sie ersten Konzertharfenunterricht bei Frau Prof. Lentrodt in München. Anschließend studierte Sie bei Fr. Prof. Holliger in Freiburg und bei Frau Alice Giles an der Musikhochschule in Frankfurt/Main. Neben Fernseh-, Rundfunk- und CD Aufnahmen pflegte Sie ihre Orchestererfahrung in der Konstanzer Kammeroper, mit dem Thüringer Sinfonieorchester, den Hofer Sinfonikern und beim Landestheater Eisenach. Mit verschiedenen Kammermusikbesetzungen wie z. B. „Glasmusik u. Harfe“ oder „Horn und Harfe“ spielte sie regelmäßig Konzert im In- und Ausland. Sie trat beim Treffen der Nobelpreisträger für Physik in Lindau auf, spielte bei einer Veranstaltung vor dem ehemaligen Bundeskanzler Schröder und gestaltete ein Event mit Frau Seehofer in der Staatskanzlei München. Solistisch arbeitete sie mit den Schauspielern Enrico de Paruta, Nikolaus Paryla und Elmar Gunsch zusammen. Zudem ist Beate Fürbacher Lehrbeauftragte für Harfe am Gabrieli-Gymnasium in Eichstätt und am Gnadenthal Gymnasium in Ingolstadt.



Tobias Kraft (Kurzprofil)

Tobias Kraft erhielt seit seiner Kindheit eine musikalische Ausbildung in den Fächern Violine und Klavier. Parallel zum Abitur am Musischen Gymnasium Bayreuth absolvierte er ein Gaststudium über vier Semester an der Hochschule für Evangelische Kirchenmusik Bayreuth in den Fächern Orgel, Klavier und Gesang. Nach dem Abitur begann er dort ein Kirchenmusikstudium, welches er 2018 erfolgreich mit dem Bachelor und 2021 mit dem Master abschloss.

Im Lauf seines Studiums besuchte er Meisterkurse u.a. bei Wolfgang Zerer (Hamburg), Pieter van Dijk (Amsterdam), Leo van Doeselaar (Berlin) und war 2017 Stipendiat des Deutschlandstipendiums.

Nach seinem kirchenmusikalischen Praxisjahr in Fürth ist er seit September 2022 als Kantor der Christuskirche in Neuburg tätig.

Neuburger Madrigalchor

Der **Neuburger Madrigalchor** wurde im Jahre 1976 gegründet. Im Jahr 2016 wurde das 40-Jahres-Jubiläum mit einem Konzert, einschließlich der Vorstellung einer neuen, selbst kreierten Fahne gefeiert. Er bereicherte mit seinen Auftritten zunächst schwerpunktmäßig das alle zwei Jahre stattfindende Neuburger Schloßfest. Unter dem seit 2002 bewährten Dirigat von Gabriella Lay (Lehrerin und studierte Kirchenmusikerin) wuchs der Chor erheblich an den Herausforderungen, sodass er zwischenzeitlich auch im Rahmen von Chorreisen (Frankreich, Österreich, Polen, Ungarn, mehrfach innerhalb Deutschlands) Konzerte zu geben imstande ist. Die Spannweite umfasst musikalische Werke vom frühen Mittelalter bis zur Moderne. Markenzeichen des Chores sind vielfache „höfische“ Auftritte in historischer Gewandung des 16. Jahrhunderts. Eines der „Highlights“ war ein Auftritt im Jahr 2017 anlässlich der Ausstellungs-Eröffnung „Fürstenmacht und wahrer Glaube“, bei dem auch der seinerzeit amtierende Bayerische Ministerpräsident als Schirmherr anwesend war.

Zur Umrahmung des nahezu ausschließlich a cappella wirkenden Chores wird fallweise auch instrumentale Umrahmung hinzu geladen. Heute wird diese gute Tradition fortgesetzt durch **Beate Fürbacher** (Harfe), sowie dem Kantor der örtlichen Christuskirche, **Tobias Kraft** (Gambe); beide ergänzen den Chor mit zeitgenössischen Werken der Renaissance.

Kurzprofile beider Instrumentalisten finden Sie umseitig dargestellt.

(Mehr über den Chor auf www.neuburger-madrigalchor.de)

